

02.11.2005 - 10:47 Uhr

euro adhoc: Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG / Sonstiges / Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment: Massive Kapazitätserweiterung am Standort Ternitz - Größtes Investitionsprogramm der Unternehmensgeschichte - Schaffung von 20 zusätzlichen Arbeit

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

02.11.2005

Die Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG (SBO) baut am Standort Ternitz die Produktionskapazitäten massiv aus. Das Investitionsprogramm startet noch heuer, umfasst insgesamt rund 15 Mio EUR und wird Anfang 2007 abgeschlossen sein. Herzstück der geplanten Kapazitätserweiterung ist ein neues Langschmiedewerk, mit dem die Schmiedekapazität verdoppelt wird. Im Zuge der Kapazitätserweiterung wird auch der nachgelagerte Maschinenpark entsprechend ausgebaut. Durch die Großinvestition in den Standort Ternitz schafft Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment 20 neue Arbeitsplätze für die Region.

Diese Kapazitätserweiterung stellt die bisher größte Einzelinvestition der Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment am Standort Ternitz dar. Sie ist wesentlicher Teil eines insgesamt rund 100 Mio EUR umfassenden strategischen Investitionsprogramms von SBO, das in den kommenden zwei Jahren umgesetzt werden soll.

"Mit dieser Investition in Ternitz können wir die stark gestiegene Nachfrage nach Hochpräzisionskomponenten für die Oilfield Service-Industrie optimal nutzen, begründet Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment Vorstandsvorsitzender Gerald Grohmann die Kapazitätserweiterung. Die Schmiede in Ternitz ist ein Schlüsselaggregat für die Gruppe. Für den Standort Ternitz bedeutet die Investition eine langfristige Absicherung seiner Bedeutung innerhalb des SBO-Konzerns. "Durch einen speziellen Bearbeitungsschritt werden in Ternitz die besonders widerstandsfähigen Stahlqualitäten hergestellt, die für unsere High Tech Bohrstrangkomponenten unbedingt erforderlich sind", erklärt Grohmann.

Durch das neue Langschmiedewerk kommt zudem eine neuartige Schmiedetechnologie in der Produktion in Ternitz zum Einsatz. Der Ersatz der bisherigen Schmiede durch ein Langschmiedewerk verschafft SBO nicht nur mehr Kapazität sondern auch ausreichend Flexibilität, die Kapazitäten je nach Marktlage auszunutzen. "Und die Anrainer werden sich darüber freuen, dass die neue Langschmiede im Vergleich zur bisher eingesetzten Technologie wesentlich geringere Schallemissionen aufweisen wird", hebt Grohmann einen weiteren Vorteil hervor.

Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG ist Weltmarktführer bei Hochpräzisionsteilen für die Oilfield Service-Industrie. Schwerpunkt sind amagnetische Bohrstrangkomponenten für die Richtbohrtechnologie. SBO beschäftigt weltweit 848 Mitarbeiter, davon in Ternitz in Niederösterreich aktuell 221, in Nordamerika (inkl. Mexiko) 450.

Rückfragehinweis:

Gerald Grohmann, Vorsitzender des Vorstandes
Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG
A-2630 Ternitz, Hauptstraße 2
Tel: +43 2630/315 DW 110, Fax: DW 101
E-Mail: sboe@sbo.co.at

Mick Stempel, Hohegger|Financials
Tel: +43 1/504 69 87 DW 85
E-Mail: m.stempel@hohegger.com

Branche: Öl und Gas Exploration
ISIN: AT0000946652
WKN: 94665
Index: WBI, ATX Prime
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004409/100499026> abgerufen werden.